

- [Teilen](#)
- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

[Zurück zur Übersicht](#)

Pressemitteilung

Lärmschutz: Tempo 30 auf der Kindlebildstraße zwischen Reichenau und Konstanz kommt

04.03.2024

Die Verkehrszahlen in den beiden Ortsdurchfahrten haben sich deutlich erhöht und führen zu Lärmwerten, die sich teilweise im gesundheitskritischen Bereich für die Anwohnerinnen und Anwohner befinden.



nmann77_AdobeStock

Auf der Kindlebildstraße (L 221) zwischen dem Bahnhof Reichenau und Konstanz-Wollmatingen wird innerorts in Kürze Tempo 30 aus Lärmschutzgründen angeordnet. Das hat das Regierungspräsidium Freiburg (RP) am Montag gemeinsam mit den zuständigen Straßenverkehrsbehörden der Stadt und des Landratsamts Konstanz mitgeteilt.

Nach Angaben der Behörden haben sich die Verkehrszahlen in den beiden Ortsdurchfahrten deutlich erhöht und führen zu Lärmwerten, die sich teilweise im gesundheitskritischen Bereich für die Anwohnerinnen und Anwohner befinden. Diese Werte wurden im Rahmen einer gutachterlichen Lärmuntersuchung ermittelt, die das RP nach Veröffentlichung der an der Zählstelle Eichbühl gemessenen Verkehrszahlen im Herbst 2023 beauftragt hatte. Das Gutachten kam zu dem Ergebnis, dass bei der derzeit zulässigen Geschwindigkeit von 50 Stundenkilometern unzumutbare Lärmwerte vorliegen. Das bedeutet, dass eine Gefahrenlage im Sinne der straßenverkehrsrechtlichen Vorschriften gegeben ist. Damit können die Straßenverkehrsbehörden unabhängig von der anstehenden Abstufung der derzeitigen Landesstraße zu einer Gemeindestraße lärmmindernde Maßnahmen wie streckenbezogene Geschwindigkeitsbeschränkungen anordnen.

Für weitere lärmmindernde Maßnahmen liegen die Voraussetzungen auf der derzeitigen Landesstraße nach Angabe der Behörden nicht vor. Die vorgesehene Abstufung der Straße zu einer Gemeindestraße befindet sich nach Auskunft des RP derzeit in Vorbereitung und wird im Laufe dieses Jahres umgesetzt werden.

Kategorie:

Pressestelle

Kaiser-Joseph-Straße 167
79098 Freiburg
pressestelle@rpf.bwl.de



Heike
Spannagel
Pressesprecherin
[0761208
1038](tel:07612081038)
[E-Mail
schreiben](mailto:Heike.Spannagel@rpf.bwl.de)



Matthias
Henrich
Stellv.
Pressesprecher
[0761208
1039](tel:07612081039)
[E-Mail
schreiben](mailto:Matthias.Henrich@rpf.bwl.de)



Annika
Nafz
Social
Media
[0761208
1040](tel:07612081040)
[E-Mail
schreiben](mailto:Annika.Nafz@rpf.bwl.de)